

geschafft



15 bis 30 Minuten, die
Basterei ist fertig



Hier solltet ihr etwas
mehr Zeit (bis zu 45
Minuten) einplanen



Vorwort

Frust! Irgendwie glich mein Werkstück dem Foto im Bastelbuch nur in wenigen Punkten. Dort sah das Segelschiff perfekt aus. Bei mir, dem Kind, war das Ganze krumm und schief. Erst später erkannte ich, dass diese tollen Basteleien im Werkbuch keine Kinder gebaut hatten, sondern Erwachsene. Dazu verwendeten sie professionelles Werkzeug. Außerdem zwang mich die Materialliste der Bastelbücher zum Improvisieren. Zum Glück ist es beim Outdoor-Basteln mit Kindern einfacher: Hier nehmen wir an Material, was uns die Natur je nach Jahreszeit bietet.

Alles weitere, was ihr benötigt, passt in die Manteltasche oder den Rucksack. Als Werkzeug reicht in den meisten Fällen ein Taschenmesser oder Multitool mit Klinge. Ein weiterer Vorteil am Outdoor-Basteln mit Kindern ist, dass alle zügig damit fertig sind. Außerdem ist jedes Werkstück ein Unikat. Im Park oder im Wald findet ihr alles, was ihr braucht: Holz. Dazu muss niemand im Internet ein überteuertes Edelholz bestellen. Auch braucht ihr keinen Maschinenpark zum Bearbeiten des Holzes. Einfach hinsetzen, das Holz in die Hand nehmen und schnitzen. Genau darin liegt der Reiz: Mit Naturmaterialien zu basteln, ist unglaublich simpel. Um diesen Zauber nicht zu zerstören, habe ich mich bei den Materialangaben bewusst vage gehalten. Es entscheiden die Kinder und ihr, wie groß oder dick euer Werkstück sein soll. Der